

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

Sicherheit gibt's nicht zum Nulltarif

Das in Auftrag gegebene Starkregenrisikomanagement hat für die Gemarkung Ettlins Risikobereiche und Risikoobjekte, wie Gebäude und Infrastruktureinrichtungen identifiziert und zu deren Schutz Handlungsmaßnahmen erarbeitet. Diese werden nicht alle in kurzer Zeit umgesetzt werden können.

Einzelne Maßnahmen kurzfristig im Zuge von Gebäudesanierungen, andere eher langfristig, wie beispielsweise Strömungslenkung im Rahmen von Straßenerhaltungsmaßnahmen. Aber auch der private Grundstücksbesitzer hat die Möglichkeit sein Objekt zu schützen.

Um sich einen Eindruck über die Wasserabflüsse bzw. Stauchflächen bei Starkregenereignissen im Umfeld des eigenen Grundstückes zu machen, empfiehlt es sich dem Pfad: [Startseite Ettlingen.de- Informieren- Krisen & Katastrophen- Starkregen und dann die Schallfläche außergewöhnliches Regenereignis](http://Startseite.Ettlingen.de- Informieren- Krisen & Katastrophen- Starkregen und dann die Schallfläche außergewöhnliches Regenereignis) auf der städtischen Homepage zu folgen. Hier kann im Zeitraffer beobachtet werden, wie sich ein Starkregenereignis in 20 Minuten auf Ettlinger Gemarkung und im eigenen Umfeld entwickelt. Maßnahmen, um Starkregenereignissen vorzubeugen werden mit bis zu 70% gefördert. Das Stadtbauamt Ettlingen als federführende Dienststelle steht mit Rat und Tat den Eigentümern zur Seite, um geeignete bauliche oder temporäre Maßnahmen zum Objektschutz zu finden. Aktuell sind wir mit dem Handlungskonzept gut vorbereitet. Für die Zukunft muss dieses allerdings zwingend fortgeschrieben werden.

Heiko Becker, Stadtrat und Ortsvorsteher von Schluttenbach

heiko.becker@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de



INGRID THOMA



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben ...

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben mit der Verabschiedung des Doppelhaushalts für 2022/2023 die Finanzierung wichtiger Projekte in unserer Stadt bewilligt. Allerdings standen aufgrund zahlreicher Krisen nicht immer genügend personelle Ressourcen zur Verfügung. Materialknappheit und Engpässe bei Unternehmen kamen hinzu. Somit konnten einige Projekte nicht begonnen werden oder haben sich verzögert. Trotz dieser Herausforderungen hat die gute Haushaltsdisziplin der Verwaltung dazu geführt, dass unser Haushalt vergleichsweise stabil geblieben ist.

Infolgedessen hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung einer Übertragung von 1,99 Millionen Euro im Ergebnishaushalt und 5,7 Millionen Euro im Finanzhaushalt zugestimmt. Dadurch können im Jahr 2023 wichtige Projekte der Stadtentwicklung in den Bereichen Schulen, Kitas, Kindergärten, Energie- und Klimaschutz, Digitalisierung, Kultur sowie Starkregen-Risikomanagement weiter vorangetrieben und umgesetzt werden.

Ihre Ingrid Thoma <https://grüne-ettlingen.de>

STADTRÄTIN

INGRID.THOMA@ETTILINGEN.DE

  

Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de





Fahrradmarkt

2023

Samstag, 25. März

von 11.00 - 15.00 Uhr

im Horbachpark hinter dem Parkplatz
(Leistungsschau-Gelände)

- Sie bringen Ihr altes Rad bei uns vorbei - ob für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene.
- Sie legen den Preis dafür fest.
- Wir bieten das Rad für Sie - mit 10% Aufschlag zu Gunsten eines sozialen Projektes - zum Verkauf an.

▶ Bei Regen wird der Fahrradmarkt verschoben auf Samstag, 29. April.





www.spd-ettlingen.de

Erster Trinkwasserbrunnen für Ettlingen

Klimawandelfolgen, steigende Energie- und Lebenshaltungskosten bestimmen den politischen Diskurs. Auch in Deutschland zeigen sich die Auswirkungen des Klimawandels, z.B. durch Hitzesommer und sinkende Grundwasserspiegel. **Grundwasser ist unsere wichtigste Trinkwasserreserve** - mehr als 70% des Trinkwassers kommen aus dem Grundwasser.

Da kommt der **Weltwassertag** am 22.03. gerade recht, steht er doch dieses Jahr unter dem Motto:

accelerating change - Beschleunigung des Wandels.

An diesem Tag wird der **erste Trinkwasserbrunnen in Ettlingen** auf dem Marktplatz eingeweiht. Meine Fraktion hat sich für dieses Angebot an die Bürger mehrfach im Gemeinderat stark gemacht - zuletzt im Rahmen unseres Antrags: „Hitzeaktionsplan für Ettlingen“, der leider nicht angenommen wurde.

Seit Januar 2023 ist die Bereitsstellung von Leitungswasser durch Trinkwasserbrunnen an öffentlichen Orten nun auch als Pflichtaufgabe der Daseinsvorsorge für Kommunen vorgeschrieben (EU-Trinkwasserrichtlinie).

Im großen Kontext der „Klimawandelanpassung“ ist der Trinkwasserbrunnen sicher nur ein kleiner Baustein, aber ich hoffe, dass weitere folgen.

Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin FW/FE www.fwfe.de




Schöne neue Welt?

„Knusper, knusper, knäuschen, wer knuspert an meinem Häuschen?“ fragt die Hexe im Märchen von Hänsel und Gretel. „Der Wind, der Wind, das himmlische Kind“, antworten die Kinder.

Der Wind wird auch in Ettlingen weiterhin um die Häuser pfeifen. Aber er wird zukünftig zusätzlich Windräder antreiben, in Sicht- und Hörweite der Einwohner.

Die Diskussion um Windkraft holt uns wieder ein, alle Argumente sind hinlänglich bekannt, Kompromisse sind nicht in Sicht.

Bundesvorgabe ist, dass mehr als 1,8% der Landesfläche für Windkraft ausgewiesen werden muss, auch in Schwachwindregionen. Es gibt Kriterien, wo Anlagen nicht errichtet werden sollen. Andererseits droht den Kommunen, die zu wenig Flächen ausweisen, der Zubau mit Anlagen auch außerhalb der dafür vorgesehenen Flächen.

Dass es noch keine Speicher gibt, die Energie bevorraten für Leerlaufzeiten, trifft die Windkraft ähnlich wie die Solartechnik.

Und der Ettlinger Bürger? Seine Meinung zu Windrädern in nächster Nähe, beinahe so hoch wie der Eiffelturm, ist nicht gefragt. Der grübelt gerade über die kommenden Verbote von Öl- und Gasheizungen, die ihn als Mieter wie als Eigentümer treffen.

Freie
Demokraten
FDP



Dr. Martin W.
Keydel

Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

Bewegtes Lernen: Zahlen/Rechnen

Diese Woche wird wieder bewegt gelernt. Stufe 1 und 2 lernt spielerisch Zahlen anzuwenden, während in Stufe 3 und 4 gerechnet wird. In Staffelspielen wird beispielsweise ein Mathe-memory oder eine Rechenstaffel gespielt. Der Spaß kommt auf keinen Fall zu kurz.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball JSG A2 Junioren

Nach der unglücklichen Niederlage zum Rückrundenauftritt in Linkenheim hatte sich die A2 der JSG Ettlingen im Derby gegen die JSG Ettlingenweier/Bruchhausen/Malsch viel vorgenommen. Sofort nach dem Anpfiff war klar, das hatte der Gegner auch. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe und beide Teams schenken sich nichts. Das Spiel mit wenig Torchancen fand überwiegend im Mittelfeld statt und wurde von beiden Seiten engagiert geführt. Gefährliche Situationen vor dem Tor waren hüben wie drüben Mangelware bzw. wurden von der Defensive jeweils abgefangen. Bei Ettlingen hielt Damian mit viel Übersicht den Laden hinten dicht.

Durch einen beherzten Distanzschuss von Leo ging Ettlingen mit einer 1:0-Führung in die Halbzeit. In Durchgang zwei ein ähnliches Bild, beide Teams neutralisierten sich mehr oder weniger. Bei Ettlingen ließen gegen Ende die Kräfte etwas nach und dem Gastgeber gelang das Tor zum 1:1-Unentschieden. In der Summe entsprach das Ergebnis dem Spielverlauf.

Jugend C1 Hartes Anfangsprogramm in der Landesliga



C-Jugend Ausflug
Foto: Jens M.

In den ersten beiden Spielen der Rückrunde für das Team um Trainer Jens und Bernd, und mit einem Torverhältnis von 0 zu 15 kam man doch ordentlich unter die Räder. Die Jungs der JSG Ettlingen waren gut eingestellt, aber durch wiederholt einfache Fehler im Spielaufbau und klare Mängel in der Ballbehauptung war es gegen die Top-teams der Liga schwierig, zu bestehen. An solchen Tagen muss schon alles passen, um sich als Mannschaft zu behaupten und sich gegen die Teams aus dem oberen Tabellendrittel achtbar aus der Affäre zu ziehen! Somit gilt es in der neuen Woche, sich im Training das nötige Selbstvertrauen zu erarbeiten, um gestärkt in das nächste Spiel zu gehen.

Mit einem guten Vorbereitungsprogramm im Frühjahr fühlte man sich gerüstet, um in die Rückrunde der Landesliga zu gehen. Doch die Äpfel hingen leider zu hoch

Jetzt geht es am Samstag im Sportpark Baggerloch gegen den Karlsruher SC, um sich endlich auch zu belohnen für einen engagierten Auftritt.

Jugend C2

Gelungenes Vorbereitungsspiel vor Beginn der Rückrunde

Auch bei der C2 geht die Rückrunde am nächsten Wochenende los und so durfte man endlich auch auf den Rasen, um sich gegen einen gleichwertigen Gegner zu messen.

Im Spiel gegen die SG Durmersheim gingen die Jungs aus Durmersheim in der ersten Halbzeit in mit 1:0 in Führung.

Es blieb ein Spiel auf Augenhöhe beider Teams auch in der zweiten Halbzeit, nur fielen jetzt die Tore auf Seiten der Ettlinger, die im Strafraum beherzter zur Sache gingen und sich mit zwei Toren belohnten.

Schließlich lag es an Beni R., der mit seinen überragenden Paraden den Sieg festhielt, so dass sogar der Gegner die Leistung anerkannte von unserem Capitano an diesem Tag.

Am Samstag im Sportpark Baggerloch um 15.30 Uhr nach der C1 (12.15 Uhr) geht es jetzt gegen den TV Mörsch (9er) in die Rückrunde.

Abt. Leichtathletik

Markus Görger französischer Vizemeister im Crosslauf

Am vergangenen Sonntag ermittelten die besten Läufer: innen Frankreichs in Carhaix / Bretagne ihre nationalen Meister. SSV- Langstreckenläufer Markus Görger hatte die große Chance, an diesen französischen Meisterschaften teilzunehmen, weil er seit einigen Jahren seinen Wohnsitz im Elsass hat und dadurch auch in Frankreich startberechtigt ist.

Im Männerfeld der Langstrecke über 10 km befanden sich insgesamt 420 Starter (!) und damit ein Vielfaches mehr im Vergleich zu Deutschen Crossmeisterschaften. Bei schwierigsten Bedingungen mit starkem Regen und einer sehr schweren, schlammigen Strecke mit ständigem Auf- und Ab zeigte Markus ein famoses Rennen. Lange Zeit lief er gemeinsam mit dem späteren Sieger Jimmy Gressier in einer Zweiergruppe an der Spitze. Die beiden Athleten lieferten sich ein packendes Duell, das Gressier, immerhin Europarekordhalter über die 5 Kilometer Crossstrecke, erst auf der letzten Runde für sich entscheiden konnte. Im Ziel lag Markus in sehr guten 32:30 min. nur sechs Sekunden hinter dem Weltklasse-Läufer und erreichte damit einen hervorragenden zweiten Platz und die Vizemeisterschaft.



Markus Görger in schwierigem Gelände
Foto: M. Anstett